33. Runde

SV Seekirchen 4 : 2 SV Wals-Grünau

SR Paul NISANDZIC

AS 1 Florian GRABNER

AS 2 Sebastian STADLER

REGIONALLIGA WEST

VfB Hohenems	4 : 1	FC Lauterach
SV Seekirchen	4 : 2	SV Wals-Grünau
SC Schwaz	1 : 2	SC Imst
FC Kufstein	4 : 1	FC Lustenau
SV Kuchl	2 : 0	SK Bischofshofen
SCR Altach Juniors	2 : 5	FC Kitzbühel
SVG Reichenau	4 : 0	FC Pinzgau Saalfelden
TSV St. Johann	1 : 2	FC Wacker Innsbruck
Spielfrei: *FC Dornbirn*		

SV WALS-GRÜNAU

STARTELF						
39	Valerian REHRL					
2	Manuel HAUK	57‘				
3	Florian LINDNER					
4	Fabian RUF	81‘				
7	Valdrin KADRIJA	73‘	10‘			36‘
8	Nikola TRKULJA	81‘	72‘			
11	Lucas WILDMANN					
13	Thomas PERTL (K)					
21	Niklas Sturm					
22	Gerhard BRENNSTEINER	57‘				
29	Petrit NIKA					62‘

ERSATZBANK						
1	Sebastian KÜNSTNER					
10	David EBNER	73‘				
12	Christoph BRÖTZNER	81‘				
18	Benjamin SABIC	81‘				
19	David ADZAIP	57‘				
20	Nemanja ZIKIC	57‘				

BETREUERTEAM

TR	Bernhard HUBER-RIEDER
CO-TR	Timo NEUHOFER
TTR	Andreas SCHRIEBL
M	Erich VOITSWINKLER
M	Teresa PIXNER

Tabellenplatz: 11

Zuschauer: 350

VOR DEM SPIEL

ligaportal.at | 06-06-2026

Expertentipp: Ligaportal, Ligaexperte

SV Seekirchen - SV Wals-Grünau 2 : 1

Krone Salzburg | 06-06-2026

Seekirchen kämpft um den möglichen Landesmeister-Titel

Sechs Punkte sind noch zu holen und vier Zähler beträgt aktuell der Rückstand von Seekirchen auf Kuchl in der Regionalliga West. Der Klub vom Wallersee ist heute gegen Grünau zum Siegen verdammt, wenn man im Kampf um den Salzburger Landesmeistertitel noch eingreifen will. „Es ist nach wie vor unser großes Ziel“, sagt Trainer Mario Lapkalo, dessen Team im Frühjahr nicht mehr so beständig anschrieb wie noch im Herbst. „Uns haben häufig die letzten zwei, drei Prozent gefehlt. Zudem konnten wir uns in einigen Spielen für gute Leistungen auch nicht belohnen“, weiß Lapkalo.

Gegner Grünau plagen andere Sorgen. Nachdem die Walser erst am Donnerstag gegen Altach mit 1:2 verloren haben, müssen sie nur 48 Stunden später schon wieder ran. „Beine und Köpfe sind leer. In dieser Saisonphase binnen so kurzer Zeit zwei Spiele zu bestreiten, ist alles andere als optimal“, hofft Coach Bernhard Huber-Rieder, dass sich niemand verletzt. Seit dem Sieg im Landescup lief für den 33-Jährigen und seine Elf nicht mehr viel zusammen: „Wir müssen der langen und intensiven Saison jetzt Tribut zollen. Aber wir werden in Seekirchen alles geben.“

NACH DEM SPIEL

ligaportal.at | 06-06-2026

Leitenstorfer-Show bei klarem Seekirchen-Heimsieg über Wals-Grünau

Mit drei Volltreffern hat Ben Leitenstorfer dem heutigen Salzburger Derby in der Regionalliga West seinen Stempel aufgedrückt. Der SV Seekirchen besiegte den SV Wals-Grünau deutlich mit 4:2. Während die Walser die dritte Niederlage in Folge kassierten, halten die Wallerseer ihre Chance auf den Salzburger Amateurtitel weiter aufrecht. Kuchl, das einen Punkt vorne liegt und erst morgen im Einsatz ist, könnte den Sack mit einem Sieg allerdings endgültig zumachen.

Zähe Partie mit Toren auf beiden Seiten

„Wir haben gewusst, dass es eine zähe Partie wird. Alle waren ein bisserl schwerfällig, die Spritzigkeit war nicht da“, sagte Seekirchen Trainer Mario Lapkalo nach dem Spiel, das hin und her ging, aber spielerisch nicht auf höchstem Niveau stattfand.

Den ersten Treffer erzielte Aaron Volkert in der 17‘ Minute. „Er hat den Ball am Zwanziger bekommen, ist dann durch Freund und Feind durchgegangen und hat den Ball nur mehr ins Tor passen müssen“, beschrieb Lapkalo die starke Einzelaktion. Die Gäste aus Wals antworteten nach einem Standard: Valdrin Kadrija tauchte dabei völlig frei auf und traf in der 36‘ Minute zum Ausgleich. Dass die Seekircher doch noch eine Führung in die Halbzeitpause mitnahmen, war Ben Leitenstorfer zu verdanken, der in der zweiten Minute der Nachspielzeit zum 2:1 abdrückte.

Leitenstorfer entscheidet Partie mit Dreierpack

Im zweiten Durchgang avancierte Leitenstorfer endgültig zum Sargnagel der Walser. Erst traf er nach starker Kauba Vorlage (53‘), ehe er sieben Minuten später den Dreierpack perfekt machte. "Da war der Ball davor klar im Out", gestand Lapkalo. Vor einer weitgehend ereignislosen Schlussphase setzte Petrit Nika nach einem weiteren Standard der Gäste den 4:2 Endstand (64‘). „Bei den Standards waren wir heute ungewohnt anfällig“, resümierte Lapkalo, der nach dem 4:3 Sieg gegen Dornbirn am Donnerstag eine erfolgreiche Englische Woche bejubelte, während die Grün-Weißen gar mit null Punkten rausgingen.

Seekirchen bleibt im Rennen

Durch den Sieg rückten die Seekirchener bis auf einen Punkt an Kuchl heran. Damit bleibt die Chance auf den Titel der besten Salzburger Amateurmannschaft weiterhin bestehen. Allerdings könnten die Kuchler bereits am Sonntag mit einem Heimsieg gegen Bischofshofen alles klar machen und sich schon eine Runde vor Schluss endgültig zum Salzburger Landesmeister küren.

Salzburger Nachrichten | 06-06-2026

Seekirchen wahrt mit Derbysieg Titel-Chance

Der Westligist verkürzt den Rückstand auf Kuchl mit einem Heimerfolg über Grünau. Dreifachtorschütze Ben Leitenstorfer und Co. bleiben auch nach dieser Saison beschäftigt.

Seekirchen hat am Samstag das Westliga Derby gegen Wals-Grünau mit 4:2 gewonnen. Aaron Volkert eröffnete mit einer feinen Einzelleistung den Torreigen, doch die Gäste schlugen mit einem Standardtor zurück. Nach Valdrin Kadrijas Ausgleichstreffer zogen die Seekirchner aber rund um die Halbzeit mit drei Treffern von Ben Leitenstorfer davon. Dass nach Petrit Nikas Anschlusstreffer noch Hektik aufkam, passe etwas zur aktuellen Form seines Teams, sagt Seekirchen Trainer Mario Lapkalo. „Am Ende zählen aber drei Punkte. Es war ein hartes Stück Arbeit."

Seekirchen schlägt Grünau in der Westliga

Der Tabellendritte verkürzte mit dem Heimerfolg den Rückstand auf Kuchl, das am Sonntag auf Bischofshofen trifft, auf einen Punkt. Noch lebt demnach die Chance auf den Landesmeistertitel. Zum Saisonabschluss gastieren die Flachgauer in Kitzbühel. Eine Sommerpause wird es nicht wirklich geben, denn zwei Wochen nach dem Gastspiel in Tirol fordern die Seekirchner Red Bull Salzburg in einem Testspiel (26. Juni). „Davor und danach wird es jeweils eine trainingsfreie Woche geben. Das war es mit der Pause", sagt Lapkalo, der sein Team dann auf die Regionalliga Nord vorbereiten wird.

„Eine gute Leistung, aber Seekirchen war konsequenter"

Dieser Aufgabe stellen sich auch die Grünauer, die die Saison nicht auf einem einstelligen Tabellenplatz beenden werden und in der Schlussrunde Reichenau fordern. Trainer Bernhard Huber-Rieder imponierte der Auftritt gegen Seekirchen, nur 46 Stunden nach dem Schlusspfiff des Duells gegen die Altach Amateure. „Ein Lob an die Mannschaft. Sie hat gut gespielt und war ebenbürtig", sagt der Coach mit Stolz. „Seekirchen war konsequenter und hat deshalb gewonnen." Zum Abschluss steht das Heimspiel gegen Reichenau auf dem Programm und danach eine etwas längere spielfreie Zeit als Konkurrent Seekirchen.

Krone Salzburg | 07-06-2026

Seekirchen bezwang im Salzburger Derby Wals-Grünau daheim mit 4:2

Noch hat Seekirchen den Landesmeistertitel nicht aufgegeben! Das Team vom Wallersee gewann am Samstag in der Regionalliga West das Derby gegen Grünau daheim mit 4:2 und liegt damit nur noch einen Punkt hinter den Tennengauern, die heute Bischofshofen empfangen.

Entscheidender Mann im Duell mit den Walsern war Angreifer Ben Leitenstorfer, dem gleich drei Tore gelangen. „Das ist auch keine Selbstverständlichkeit", grinste der 22-Jährige im Anschluss. Nach der Führung der Gastgeber glichen die Grünauer zwar noch aus, doch dann zogen die Seekirchner durch die drei Treffer von Leitenstorfer davon. „Vor allem das 3:1 war stark, da hat er super

abgeschlossen“, gab’s Lob von Trainer Mario Lapkalo, der einen verdienten Sieg seiner Elf sah: „Am Ende geht es so in Ordnung, aber wir hatten teilweise auch Glück. Insgesamt merkt man einfach, dass die Saison schon lange ist, die Kräfte bei allen Spielern nachlassen.“

Genau deswegen gab es auch von Grünau-Coach Berni Huber-Rieder keine Kritik an seine Mannschaft. „Ich kann keinem etwas vorwerfen. Wir haben einen guten Auftritt hingelegt.“